

Wählen Sie bitte
am 15. März 2026



Für ein Hadamar, das zusammenhält.

Zur neuen Stadtverordnetenversammlung die Kandidatinnen und Kandidaten Ihres Vertrauens



Anke Föh-Harshman
(*1971), Steinbach, verheiratet,
drei Kinder, Heilpraktikerin,
derzeit Studierende



Marc Hannappel
(*1970), Niederzeuzheim, in Part-
nerschaft verbunden, Dipl.-Verwal-
tungswirt (FH), seit 2021 Stadtrat



Annalena Bornhäufer
(*1989), Oberweyer, verheiratet,
zwei Kinder, gelernte Polizistin,
derzeit Rechtsreferendarin



André Franz-Scheuren
(*1988), Niederzeuzheim,
verheiratet, zwei Kinder,
Industrie Kaufmann



Sabine Hirler
(*1961), Oberzeuzheim,
verheiratet, zwei Kinder/drei
Enkel, Lehrerin, M.A.: (soc sc)



Christina Behrla
(*1989), Oberzeuzheim, ver-
heiratet, zwei Kinder, Patent-
sachbearbeiterin, parteilos



Sarah Valle Herrera (*1985),
Faulbach,
verheiratet, zwei Kinder,
Krankenschwester/EHK,
derzeit Hausfrau



Maximilian Schupp
(*1990), Hadamar,
verheiratet, zwei Kinder,
M.Sc. Finance,
freier Finanzierungsberater



Kristiane Korte
(*1985), Oberweyer, zwei
Kinder, Biologie Bachelor
of Science /Betriebsleiterin
Gärtnerhof Oberweyer



Thomas Hof
(*1970), Hadamar,
verheiratet, zwei Kinder,
Krankenpfleger



Björn Basquit
(*1987), Oberzeuzheim,
verheiratet, zwei Kinder,
staatlich geprüfter Techniker
(Elektronik), parteilos



Marc Meidt
(*1985), Niederzeuzheim,
verheiratet, ein Kind,
Produktmanager



Eckard Egenolf
(*1955), Faulbach, ledig, zwei
Kinder/zwei Enkelinnen, Dipl.
Bauer, parteilos



Nicole Fritz
(*1970), Steinbach, drei Kinder/
fünf Enkel, Pflegefachkraft an
einem Klinikum in Wiesbaden



Luca Leon Kloft
(*2000), Niederhadamar,
ledig, Jurist, derzeit Doktorand
(Rechtswissenschaften)



Matthias Sucke
(*1959), Niederhadamar,
verheiratet, zwei Kinder,
Rentner



Martin Bunnemann
(*1961), Hadamar,
verheiratet, fünf Kinder/drei
Enkel, Techniker



Christoph Speier
(*1955), Hadamar, geschieden,
drei Kinder, drei Enkel, Dipl.
Kfm, noch tätig als Buchprüfer

Wahlprogramm

Zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung
Hadamar und der Ortsbeiräte in den Stadtteilen
von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN HADAMAR

Für ein Hadamar, das zusammenhält.

Mehr Zusammenhalt – starke Familien, sichere Schulen, lebendige Ortsteile

Familien verdienen Verlässlichkeit, Kinder beste Chancen – und unsere Gemeinde eine Politik, die Zukunft möglich macht. Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass Hadamar und seine Ortsteile lebenswerter, gerechter und sicherer werden. Mit einer mutigen Familien-, Kinder- und Sicherheitspolitik stärken wir den gesellschaftlichen Zusammenhalt und schaffen die Grundlage für ein gutes und respektvolles Miteinander.

1. Mehr Ganztagsplätze in unseren Kitas – für echte Vereinbarkeit

Eine moderne Familienpolitik braucht ausreichend Ganztagsplätze. Doch in unserer Gemeinde fehlen sie – und das belastet Eltern, die Beruf und Familie täglich unter einen Hut bringen müssen. Besonders deutlich wird das in **Oberweyer**, wo die Kita seit Monaten auf die Genehmigung neuer Ganztagsplätze wartet – obwohl Bedarf und Kapazitäten vorhanden sind. Das ist nicht akzeptabel. Wir **GRÜNE** setzen uns ein für:

- **schnellere Genehmigungen** von Ganztagsplätzen
- **bessere Nutzung bestehender Räume und Kapazitäten**
- **verlässliche Betreuung**, damit Kinder gut gefördert werden und Eltern ihre Arbeitszeiten planen können

Eine starke frühkindliche Bildung ist der Motor für Chancengerechtigkeit – und sie beginnt mit guten, erreichbaren und bezahlbaren Ganztagsangeboten.

2. Flexible Betreuungszeiten – damit Alltag gelingt

Viele Eltern jonglieren täglich zwischen Arbeit, Kita und Familienzeit – und stoßen an Grenzen, wenn Einrichtungen nur acht Stunden geöffnet sind. Deshalb wollen wir:

- **regelmäßige Öffnungszeiten von mindestens 10 Stunden**
 - **mehr Flexibilität**, ohne Kinder länger fremdbetreuen zu müssen
 - **weniger Stress für Familien** und mehr Raum für einen gelassenen Alltag
- Flexibilität macht Familien stärker – und unsere Gemeinde lebenswerter.

3. Verlässliche Ersatzbetreuung an Schließ- und Brückentagen

Brückentage oder Ferien dürfen nicht zur Belastungsprobe für Eltern werden. Wir möchten:

- **verlässliche Ersatzbetreuungsangebote** an Schließ- und Brückentagen
 - **rotierende Öffnungen zwischen den Jahren**, damit nicht alle Kitas gleichzeitig schließen
 - **bessere Planbarkeit** für Eltern und gelingende Vereinbarung von Beruf und Familie
- Eine familienfreundliche Gemeinde denkt in Lösungen – gemeinsam geht's.

4. Mehr Ferienangebote für Schulkinder

Ferienzeit soll für Kinder schön und für Eltern machbar sein. Das Angebot in Hadamar ist gut, reicht aber längst nicht aus. Wir wollen:

- **ein vielfältigeres, pädagogisch wertvolles Ferienprogramm**
- **frühzeitige Planung und höhere Kapazitäten**
- **stärkere Zusammenarbeit** mit Vereinen, Musikgruppen, Naturschutzinitiativen und Bildungseinrichtungen. So entstehen bunte, inspirierende Ferien voller Entdeckungen – und Eltern erhalten echte Entlastung.

5. Transparent koordinierte Kita-Ferienzeiten

Klarheit und Verlässlichkeit sind der Schlüssel für gute Familienorganisation. Wir setzen uns ein für:

- **eine abgestimmte Ferienplanung** mit klaren Schließzeiten zwischen den Einrichtungen
- **Entwicklung eines langfristigen Konzepts**, das Planungssicherheit schafft

- **bedarfsgerechte Lösungen für U3- und Ü3-Kinder**

- **regelmäßige Elternbefragungen**, um die Planung an realen Bedürfnissen auszurichten
- So schaffen wir Planungssicherheit – und entlasten alle.

6. Keine weiteren Erhöhungen der Kitagebühren

Bildung ist ein Menschenrecht. Sie darf nicht vom Einkommen abhängen.

Wir **GRÜNE** setzen uns dafür ein, dass:

- **Kitagebühren nicht weiter steigen**
 - **langfristig eine Entlastung der Eltern** erreicht wird
 - **Bildungsausgaben solidarisch und sozial verträglich** finanziert werden
- Denn jeder in Bildung investierte Euro stärkt unsere Zukunft.

7. Mehr Sicherheit an Schulen – klare Maßnahmen für starken Schutz

Eltern sorgen sich – und das zu Recht: An der Herzenbergschule und der Fürst-Johann-Ludwig-Schule gibt es Sicherheitsprobleme. Das gilt es nicht zu beschönigen. Wir wollen Schulen als sichere und inspirierende Orte zum Lernen und Wachsen erhalten.

Wir setzen uns dafür ein:

- **Einrichtung eines Sicherheitsdienstes vor Ort durch den Landkreis anzustreben**
- **konsequent gegen Drogenhandel und Gewalt vorzugehen**
- **Schulen als sichere Lernorte zu schützen**

Für die Sicherheit unserer Kinder gehen wir neue Wege – pragmatisch und entschlossen.

8. Moderne Spielplätze & gute Jugendräume

Kinder und Jugendliche brauchen Räume, in denen sie sich frei entfalten können.

Wir GRÜNE wollen:

- eine nachhaltige Sanierung sämtlicher Spielplätze
- Jugendräume in jedem Ortsteil, z. B. in Oberweyer und Steinbach
- Mitbestimmung durch Jugendsprecher:innen, damit echte Bedürfnisse berücksichtigt werden

- **Pilotprojekte für mehr Jugendbeteiligung**, die Schritt für Schritt ausgebaut werden

So entsteht ein Hadamar, in dem junge Menschen willkommen sind – und sich sicher und gesehen fühlen.

9. Ein für Neugeborene – ein herzliches Willkommen!

Wir möchten das erfolgreiche finnische Modell nach Hadamar holen.

Unser Starterpaket enthält:

- Nützliche **Babybasics** wie Kleidung, Pflegeprodukte, Wickelartikel
- **Informationsmaterial zu Gesundheit, Erziehung & Ernährung** für junge Eltern
- eine **Kiste, die auch als Babybett genutzt werden kann**

Damit unterstützen wir gerade Familien mit wenig Geld – und setzen ein Zeichen: Jedes Kind ist willkommen. Jedes Kind zählt.

10. Eine langfristige Strategie für mehr Sicherheit in Hadamar

Sicherheit entsteht durch kluge, nachhaltige Politik. Für uns GRÜNE ist dabei entscheidend, Prävention und Regulierung zusammenzudenken. Alle Hadamarerinnen und Hadamarer sollen sich in der Stadt sicher und wohl fühlen können. Wir setzen uns ein für:

- **strengere und regelmäßige Kontrollen von Spielhallen**
- **eine moderne Spielhallensatzung*** mit eingeschränkten Öffnungszeiten
- **regulierende städtebauliche Maßnahmen** mit Sperrzonen für problematische Unterhaltungsgewerbe (Shisha-Bars, Spielhallen u.a.)
- **Belebung von Plätzen** durch Cafés, Touristen-Information u.a.
- **Ausweitung der städtischen Sozialarbeit**

**Ein zentraler Punkt unserer Sicherheitsstrategie ist die Reduzierung des Einflusses von Spielhallen. Spielhallen kommt im Bereich lokaler Kriminalität eine besondere Bedeutung zu - sowohl in der Prävention als auch in der Regulierung. Eine verstärkte Polizeipräsenz ist wünschenswert, muss jedoch mit kommunalpolitischen Mitteln flankiert werden, um langfristig mehr Sicherheit für die Bevölkerung zu garantieren. So stärken wir Lebensqualität und Sicherheit – ohne Angst, sondern mit klaren Regeln.*

Natur schützen – Lebensqualität sichern

Hadamar ist geprägt von seiner Landschaft, seinen Bächen, Feldern und Wäldern, von seiner unvergleichlichen Kulturlandschaft. Doch in den letzten Jahren wurde zu wenig getan, um diese Schätze zu bewahren. Das wollen wir ändern – entschlossen, konstruktiv und im engen Dialog mit den Menschen vor Ort. Wir nutzen die Chancen als Klimakommune, denn viele Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen werden mit bis zu 60 % gefördert. Ob neue Grünflächen, Sanierung öffentlicher Gebäude, PV-Anlagen, Radwege oder der Schutz unserer Bäche – von den Maßnahmen profitieren ganz besonders unsere Ortsteile.

Unsere Prioritäten bis 2030:

- **Klimavorsorge in der Bau- und Verkehrsplanung**, besonders entlang des Elbbachs und in Siedlungsgebieten
- **Potenzialprüfung zur Ausweisung eigener Flächen für erneuerbare Energien**
- **kluge Steuerung der Wassernutzung** zur Vermeidung von Trockenstress
- **Förderprogramme für Dach- und Fassadenbegrünung**
- **Förderprogramme für naturnahe Gartengestaltung**
- **zeitnahe, transparente Wärmeplanung** mit aktiver Bürgerbeteiligung
- **Ausgleichsflächen*** zeitnah erfassen und umsetzen, nicht umgesetzte Flächen digital veröffentlichen
- **Ausweisung von Naturwald**
- **Umweltbildung & Natur-Aktionstage in allen Ortsteilen** – gemeinsam mit Kitas, Schulen und Vereinen
- **Städtische Grünpflege nachhaltiger und ökologischer** umsetzen

**Ausgleichsflächen sind im Rahmen von Bauvorhaben als Kompensationsflächen gesetzlich vorgeschrieben. Viele dieser Flächen wurden zwar in offiziellen Karten eingetragen, wurden aber vor Ort nie umgesetzt. Sie dienen dem Arten- und Naturschutz und müssen zeitnah hergestellt werden. So bleibt Hadamar grün, gesund und lebenswert.*

Hadamar mobil machen – klimafreundlich, verlässlich und für alle erreichbar

Mobilität bedeutet gesellschaftliche Teilhabe. Besonders im ländlichen Raum. Deshalb wollen wir für Hadamar eine moderne, bezahlbare und klimafreundliche Verkehrspolitik, von der alle profitieren. Verkehrspolitik bedeutet für uns GRÜNE, auch die Sicherheit von Fußgänger:innen und Radfahrenden in den Blick zu nehmen. Durch On-Demand-Angebote können auch Jugendliche und Senior:innen unabhängig mobil sein.

Unsere zentralen Vorhaben:

1. Öffentlichen Personen-Nahverkehr stärken

- Stadtbus zwischen allen Ortsteilen
- bessere Anbindung an MVZ, Apotheken, Rathaus, Supermärkte, Sportstätten
- E-Carsharing & Ladesäulen in allen Ortsteilen
- Pendler-Schnellbus zum ICE-Bahnhof
- Fahrrad- & E-Bike-Leihstationen
- Wiedereinführung des „LahnStar“ als Anruf-Sammeltaxi

2. Fußgängerfreundliche Stadt

- sichere Straßenquerungen an Hauptstraßen
- barrierefreie, familienfreundliche Gehwege und Plätze
- beschattete Sitzmöglichkeiten
- Trinkbrunnen an zentralen Plätzen
- rollstuhlgerechter Zugang zum Bahnhof

3. Fahrradsichere Stadt

- Fahrradstraßen in Niederhadamar und in der Neugasse
- 30 km/h als Regelgeschwindigkeit
- Ausbau & Beschattung des Radwegenetzes
- abschließbare Fahrradboxen an Haltestellen
- Servicestation in der Kernstadt

4. Anwohnergerechte Verkehrsführung

- bessere Parkregelungen zur Sicherung von Rettungswegen (Bsp. Niederweyer)
- Verkehrsberuhigung (Bsp. Neumarkt)

Bürger*innennähe

- Sprechstunden unserer Fraktionsmitglieder in allen Ortsteilen
- „Hadamar aktuell“ öffnen für Beiträge von Vereinen & Verbänden

Für ein Hadamar, das zusammenhält.



Ortsteilspezifische Maßnahmen

Faulbach

- Busverbindungen in alle Ortsteile
- fußgängerfreundliche Hauptstraße
- Toilette am Spielplatz

Hadamar (Kernstadt)

- Verkehrsberuhigung Neugasse & Neumarkt
- Trinkbrunnen
- Fahrradleihstation
- Schwimmbad per Bus anbinden
- mehr Stadtbäume

Niederhadamar

- Fahrradstraße
- Fahrradboxen am Bahnhof
- ÖPNV-Anbindung der Rot-Weiß-Sportanlage
- sichere Querungen der Mainzer Landstraße
- fußgängerfreundliche Mainzer Landstraße

Niederweyer

- bessere Parksituation, Rettungswege sichern
- Busverbindungen in alle Ortsteile und zum ICE

Niederzeuzheim

- Radweg nach Thalheim
- Verkehrsberuhigung Hohlstraße
- Jugendraum einrichten

Oberweyer

- Busverbindungen in alle Ortsteile und zum ICE
- Ausbau der Nachmittagsbetreuung Kita
- Carsharing am Dorfgemeinschaftshaus

Oberzeuzheim

- Radweg nach Steinbach
- barrierefreie Tiny-House-Bauplätze am Kirmesplatz
- zügige Umsetzung des Mehrzweck-Spielplatzes

Steinbach

- sichere Fußgängerquerungen
- Radweg Steinbach–Oberzeuzheim
- E-Carsharing + Ladesäule
- Busverbindungen in andere Ortsteile und zum ICE

Politische Anzeige (gemäß TTPW-VO): Auftraggeber ist Christoph Speier (v.i.S.d.P.), Gymnasiumsstraße 23 unten, 65589 Hadamar Ww) für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ortsverband Hadamar | Dornburg, finanziert durch denselben

Liebe Mitbürgerinnen- und Mitbürger, wir bitten Sie, zur Wahl zu gehen. Ob per Briefwahl oder direkt im Wahllokal. Jede Bürgerin, jeder Bürger aus der Europäischen Union, die in Hadamar leben und gemeldet sind, können am 15. März wählen. Das ist wichtig für unsere Demokratie und den Zusammenhalt in der Stadt und ihren Ortsteilen.

www.gruene-hadamar-dornburg.de

Telefon 06433 949 08 58
Mobile 0176 263 555 47 (Threema + Signal)

HADAMAR | DORNBURG

